ILMAC Lounges ab 2014 – Wechsel in der Messeleitung

Die Messeleitung wird in den zwei Zwischenjahren der ILMAC neu die ILMAC Lounges, eine auf Networking, Wissensvermittlung und Produkteshows ausgerichtete Veranstaltung, anbieten. Man habe bereits eine ganze Reihe Vorreservierungen entgegengenommen, wurde mitgeteilt. Damit werde das Angebot der MCH Group im Marktsegment Life Science erweitert sowie der Dialog in der Branche unterstützt und aufrechterhalten. Die MCH führt den neuen Event gemeinsam mit der inspire innovations GmbH durch, dem Veranstalter der erfolgreichen «Lounges» in Karlsruhe (ab 2014 in Stuttgart). Die ersten ILMAC Lounges finden vom 23. bis 25. September 2014 in Basel statt. Weitere Informationen unter **www.ilmac-lounges.ch.**

Die ILMAC Lounges und die nächte ILMAC Fachmesse werden unter neuer Leitung stehen. Auf Ende 2013 wird der langjährige Messeleiter, Robert Appel, die Geschäftsleitung der Messe Basel an Marcus Hapig, derzeit Strategieleiter Life Science MCH, übertragen. Robert Appel wird nach eigener Auskunft in Zukunft als selbstständiger Berater tätig sein – und auch der Messe Basel weiterhin verbunden bleiben.

der potenziellen Aussteller in den zahlreiche Firmen, auch solche, die kapitalmässig nicht zusammengehören, sparten zudem (teure) Standfläche ein, indem sie gemeinsam auftraten.

Zurückhaltend beurteilten viele Aussteller die wirtschaftliche Lage, die u.a. durch die anhaltenden Unsicherheiten der europäischen Märkte geprägt ist. Von einem «gewissen Projektstau» im Marktgebiet Deutschland, Schweiz und Österreich berichteten z. B. die Vertreter eines bedeutenden Pumpenherstellers gegenüber «Chemie plus». Zum Teil würden Investionsentscheidungen derzeit verschoben, hiess es an dem ILMAC-Stand. Dagegen entwickelten sich die Geschäfte in Asien gut.

Einen Besuch war die ILMAC allemal wert. Die Aussteller präsentierten zahlreiche Innovationen. Im Folgenden eine Auswahl von ILMAC-Highlights:

Verfahrens- und Prozesstechnik: Energieoptimierung ist Trumpf

Der von **AxFlow** *(www.axflow.com)* vertretene Pumpenhersteller SPX hat eine neue Technologie zum Mischen und Erhitzen von Flüssigkeiten entwickelt: Der APV Cavitator erhitzt Flüssigkeiten innerhalb von Sekunden im Batch- oder im kontinuierlichen Betrieb. Mit der patentierten Technologie lassen sich Flüssigkeiten mit anderen Flüssigkeiten, mit Gasen oder Feststoffen im mikroskopischen Massstab vermischen. Herzstück des APV Cavitators ist ein spezieller Rotor mit Kavitäten (Hohlräumen). Die Drehbewegung erzeugt hydrodynamische Kavitation (plötzliches Bilden und Kollabieren von mikroskopischen Blasen) abseits der Metalloberflächen. Auf diese Weise werden die Kräfte der Kavitation kontrolliert.

Marktbeobachter schätzen das weltweite Potenzial für Pumpen in den Produktions-



«Wir sind für Sie da!», lautet das Credo der Franz Gysi AG. Das Aargauer Unternehmen ist in den Kompetenzbereichen Dichtungen, Energie-Armaturen und verfahrenstechnische Armaturen tätig. Die Firma bietet ihren Kunden individuelle Lösungen und einen umfassenden Service an. (V.r.n.l.) Franz Gysi, Bernhard Feuerhuber, Samuel Steiner und Volker Bittner.

Touch me!

Mit dem neuen Multi-Touch-Regler **Pilot ONE®** erledigen Sie Ihre Temperieraufgaben einfacher und schneller als jemals zuvor. Jetzt serienmäßig bei allen Temperiersystemen, Umwälzkühlern und Thermostaten – ohne Aufpreis!

- 5.7" TFT-Touchscreen
- USB & LAN Anschlüsse
- Einfache Bedienung
- Plug & Play-Technik
- Favoritenmenü



Mehr Informationen unter **www.huber-online.com** oder gratis den neuen Katalog 2013/2014 anfordern.

huber
high precision thermoregulation

Peter Huber Kältemaschinenbau GmbH
Werner-von-Siemens-Straße 1 • 77656 Offenburg
Telefon +49 (0)781 9603-0 • www.huber-online.com

Beratung: +49 (0)781 9603-123